

**I. Vorlage**

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status	Ergebnis
Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten	28.11.2012	öffentlich - Kenntnisnahme	

**Intensive Einzelfallbegleitung durch das Familien-Unterstützungs-Netzwerk der Kinderarche Fürth GmbH im Rahmen der Koordinierenden Kinderschutzstelle - Netzwerk Frühe Hilfen (Koki)**

Aktenzeichen / Geschäftszeichen	
<b>Anlagen:</b>	

**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten nimmt Kenntnis vom Bericht des Jugendamtes zur Beratungsleistung „Intensive Einzelfallbegleitung“ und der budgetneutralen Finanzierung über das Jugendamt-Budget. Dem Ausschuss ist alle 2 Jahre zu berichten, ob die erwarteten Einspareffekte eingetreten sind.

**Sachverhalt:**

In Fürth besteht schon seit 2007 ein niedrighschwelliges, aufsuchendes und kostenloses Beratungsangebot für junge Familien. Träger dieser Arbeit war und ist das Familien-Unterstützungs-Netzwerk der Kinderarche Fürth gGmbH als Bestandteil des Fürther Konzepts **Koki-Netzwerk Frühe Hilfen**.

Das bundesweit beachtete „Fürther Modell“ der Koki besteht darin, dass die Beratung von einem freien Träger der Jugendhilfe, der **Kinderarche gGmbH**, übernommen wird und die strategische Netzwerkarbeit einer Stelle im Jugendamt der Stadt Fürth obliegt.

Die **Koordinierende Kinderschutzstelle** muss in organisatorischer Hinsicht dem Anspruch gerecht werden, dauerhaft als Anlaufstelle zur Verfügung zu stehen sowie nachhaltig und verlässlich zu arbeiten. Das zur Verfügung stehende Beratungsangebot im Sinne einer Clearing-Stelle zur Abklärung und Bearbeitung anstehender Probleme hat sich als nicht ausreichend erwiesen. Eine intensivere Begleitung ist angezeigt, weil die Ratsuchenden sich bei neu auftretenden Themen und Probleme immer wieder an die Beraterinnen gewandt haben. Das Jugendamt reagiert auf diesen Bedarf und beauftragt das Netzwerk mit der **Intensiven Einzelfallbegleitung**.

Mit dieser Vorlage verfolgt das Jugendamt das Ziel, über diese neue Form von niedrigschwelliger Beratungsleistung zu informieren, die budgetneutral (demnach ohne Ansatzmehring) finanziert werden soll. Die jährlichen Kosten von maximal 24.000,-- € sollen über das JgA-Budget (HSt. 4550.4600) als Hilfe nach § 27 Abs. 2 SGB VIII getragen werden.

**Der entstehende Mehraufwand wird kurz- und mittelfristig durch Einsparungen im Gesamtbudget ausgeglichen und soll langfristig durch Einsparungen bei den SPFH-Leistungen (HSt. 4554.7612) kompensiert werden.**

Die niedrigschwelligen Beratungsleistungen tragen dazu bei, bei entstehenden Problem-lagen präventiv tätig zu werden und langfristig eine Eskalation zu vermeiden, denen üblicherweise dann im fortgeschrittenen Kindesalter durch Erziehungshilfen des Sozialdienstes (Sozialpäd. Familienhilfe -SPFH-) begegnet werden. Die „intensive Einzelfallbegleitung“ ist kostengünstiger als die SPFH, die vom Bezirkssozialdienst des Jugendamtes beauftragt wird (40,- € pro Beratungsstunde statt der 52,20 € pro Fachleistungsstunde SPFH) und ist im Grundsatz auch kürzer als die SPFH-Regelleistung angelegt (3 Monate statt der bis zu 2 Jahre laufenden SPFH).

**Diesem Versuch liegt die Arbeitshypothese zugrunde, gestützt durch anerkannte sozial-wissenschaftliche Erkenntnisse, dass Hilfen umso kürzer und wirksamer ausfallen je früher sie ansetzen.**

**Finanzierung:**

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten				
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Gesamtkosten	wie dargestellt €	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	€
Veranschlagung im Haushalt						
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Hst.	Budget-Nr.	im	<input type="checkbox"/> Vwhh	<input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:						

**Beteiligungen**

- II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung
- III. Beschluss zurück an **Jugendamt**

Fürth, 19.11.2012

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Referentin bzw.  
des Referenten

Jugendamt Herr Hermann Schnitzer	Telefon: (0911) 974-1510
-------------------------------------	-----------------------------